



Brexit: Der Sieg der Demokratie über die EU-„Diktatur“

Die Briten haben sich entschieden – für mehr Selbständigkeit und gegen die Bevormundung durch die EU. Auch wenn von den Verantwortlichen in der EU-Spitze immer von Demokratie gesprochen wird, so hat man schon in der Vergangenheit öfters gesehen, dass sie gar nichts von Volksabstimmungen halten. Nun ist es wieder soweit. Das Volk stimmt in freier Selbstbestimmung gegen eine mehr als fragwürdige EU-„Demokratie“. Eine „Demokratie“, in der das gewählte Europaparlament kaum etwas zu entscheiden hat.

Dieses Votum aus Großbritannien ist nicht gegen die europäischen Länder oder Völker oder eine wirtschaftliche bzw. politische Zusammenarbeit gerichtet sondern ein klares Signal gegen die EU der Banken und der Konzerne. Das Ergebnis ist besonders bedeutsam, wenn man bedenkt, dass es gegen die europäische Gleichschaltung der Mainstreammedien zustande gekommen ist. Trotz der medialen Panikmache und der politischen Instrumentalisierung eines grausamen Mordes ist das gewünschte Ergebnis nun ausgeblieben.

Zu erwarten war die nun anlaufende Panikstimmung der deutschen Medien und Politiker. Sie überbieten sich in düsteren Prognosen, die allerdings meist mit „könnte“ „dürfte“ und anderen Konjunktiven begleitet werden. Sie prophezeien nun den wirtschaftlichen Einbruch. Exporte nach Großbritannien sind jedoch nicht an die EU-Mitgliedschaft gebunden sondern an die Wirtschaftsbeziehungen. Die deutschen Mainstreammedien, die jetzt schon Horrorszenarien kreieren, ignorieren, dass unser Land auch wirtschaftliche Beziehungen zu anderen Ländern unterhält. Auch die Kontakte zur britischen Wirtschaft werden den britischen Austritt überstehen, da die wirtschaftlichen Interessen der Unternehmen über den politischen Gleichschaltungsbestrebungen stehen.

Die Zusammenarbeit der europäischen Staaten ist in der zunehmenden Globalisierung gut und unbedingt erforderlich. Doch bedeutet DIESE Form der EU den Untergang der europäischen Völker. Das haben die Briten erkannt und es ist zu hoffen, dass auch weitere Länder folgen werden. Es ist nun zu wünschen, dass es nun zu einem Dominoeffekt kommen wird. Die „EUdSSR“ wäre dann am Ende und die europäischen Völker würden nacheinander ihre Selbstbestimmung zurückgewinnen. Am Ende wird dann vermutlich die von CDU/CSU/SPD/Grünen/FDP/Linken geführte Bundesrepublik Deutschland das letzte Land sein. Und Angela macht das Licht aus! Honeckers Genossin wird dann ein Déjà-vu-Erlebnis haben!